

AVANT®

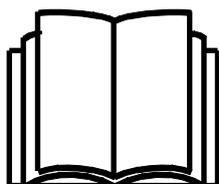
Bedienungsanleitung für Anbaugeräte



Schneepflug 1800

Schneepflug 2400

Produktnummer	V1800 mm	A36795
	V2400 mm	A36796



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Anbaugerät in Betrieb nehmen.

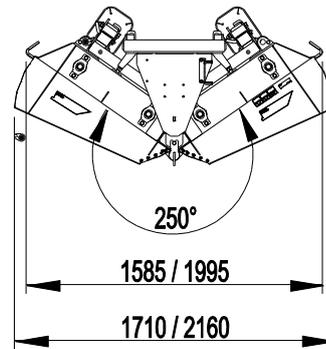
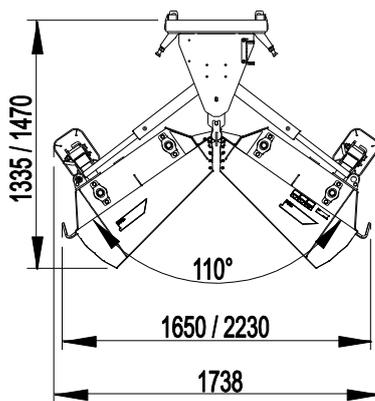
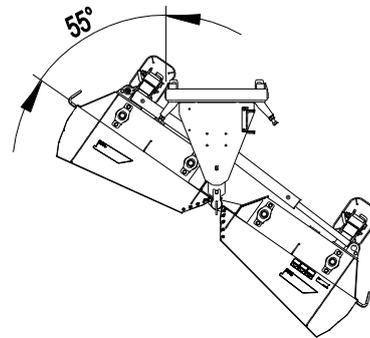
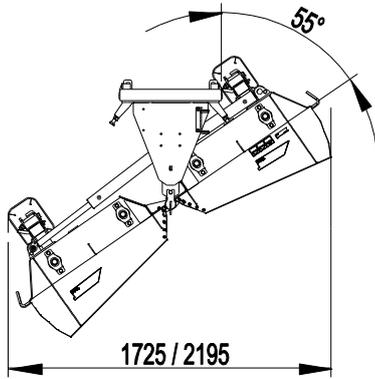
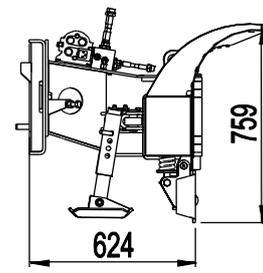
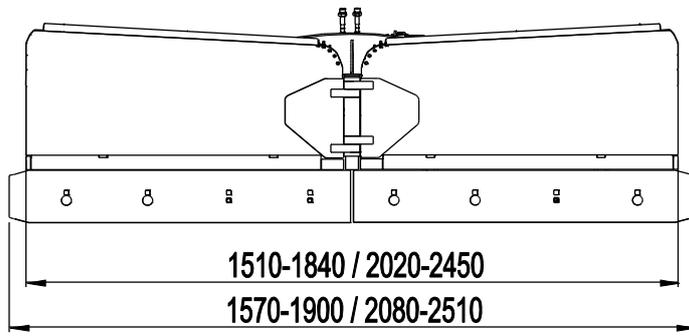
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für evtl. später auftretende Fragen gut auf.

Hersteller:

AVANT[®]
AVANT TECNO OY
e-mail: sales@avanttecono.com

Ylötie I
33470YLÖJÄRVI
FINLAND
Tel. +358 3 347 8800
Fax +358 3 348 551

www.avanttecono.com



INHALTSVERZEICHNIS

1. VORWORT	4
In diesem Handbuch verwendete Warnsymbole.....	5
2. VERWENDUNGSZWECK.....	6
3. SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE VERWENDUNG DES ANBAUGERÄTES	7
4. TECHNISCHE DATEN	10
4.1 Sicherheitsetiketten und Hauptkomponenten des Anbaugeräts.....	10
5. MONTAGE EINES ANBAUGERÄTES	12
5.1 Elektrischer Anschluss	15
6. BETRIEBSANLEITUNGEN	16
6.1 Überprüfungen vor Arbeitsbeginn	17
6.2 Betrieb des Schneepflugs	18
6.2.1 Vorbereitung für die Verwendung.....	18
6.2.2 Korrekte Betriebsposition.....	19
6.2.3 Tipps zur Verwendung	20
6.3 Drehen von Pflugschaufelbereichen	20
6.4 Drehbare untere Schaufelbereiche.....	22
6.5 Stützfüße.....	22
6.6 Schnittkanten des Pflugs	23
7. WARTUNG UND SERVICE	24
7.1 Prüfung von Hydraulikkomponenten	24
7.2 Prüfung von Metallstrukturen	25
7.3 Reinigung des Anbaugeräts	25
7.4 Schmierung.....	26
7.5 Schaufelstopper.....	26
8. GARANTIEBEDINGUNGEN.....	27

I. Vorwort

Avant Tecno Oy möchte Ihnen für den Kauf dieses Anbaugerätes für Ihren Avant-Lader danken. Er wurde auf Grundlage einer jahrelangen Erfahrung in der Produktentwicklung und -herstellung konzipiert und hergestellt. Indem Sie sich mit diesem Handbuch und den folgenden Anweisungen vertraut machen, gewährleisten Sie Ihre Sicherheit sowie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Geräts. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit der Benutzung des Geräts beginnen oder Wartungsarbeiten durchführen.

Der Zweck dieses Handbuchs besteht darin, Ihnen dabei zu helfen,

- das Gerät auf sichere und effiziente Weise zu bedienen;
- auf Gefahrensituationen zu achten und diese zu vermeiden;
- das Gerät in gutem Zustand zu halten und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten.

Mit diesen Anweisungen kann selbst ein unerfahrener Bediener das Anbaugerät und den Lader auf sichere Weise verwenden. Das Handbuch beinhaltet jedoch auch wichtige Anweisungen für erfahrene AVANT-Bediener. Vergewissern Sie sich, dass alle Personen, die den Lader bedienen, zuvor entsprechend eingeschult wurden und sich mit dem Handbuch des Laders, jedem verwendeten Anbaugerät und allen Sicherheitsanweisungen vertraut gemacht haben. Eine Verwendung des Geräts zu anderen Zwecken oder auf andere Weise, als in diesem Handbuch beschrieben, ist verboten. Bewahren Sie dieses Handbuch während der gesamten Lebensdauer des Geräts auf. Wenn das Gerät verkauft oder weitergegeben wird, muss sichergestellt werden, dass dieses Handbuch dem neuen Besitzer ebenfalls übergeben wird. Wenn das Handbuch verloren geht oder beschädigt wird, können Sie ein neues von Ihrem Avant-Händler oder vom Hersteller anfordern.

Abgesehen von den Sicherheitsanweisungen in diesem Handbuch müssen Sie auch alle betrieblichen Sicherheitsbestimmungen, lokalen Gesetze und andere Bestimmungen hinsichtlich der Bedienung des Geräts beachten. Insbesondere die Bestimmungen hinsichtlich der Bedienung des Geräts auf öffentlichen Straßen müssen beachtet werden.

Bitte kontaktieren Sie Ihren AVANT-Vertriebs- und Servicepartner, wenn Sie weitergehende Fragen zu Bedienung, Service oder Ersatzteilen haben.

Dieses Handbuch ist eine Übersetzung der Originalanweisungen in englischer Sprache. Aufgrund der kontinuierlichen Produktentwicklung könnten sich manche in diesem Handbuch dargestellten Details von Ihrem Gerät unterscheiden. Auf den Bildern sind möglicherweise auch optionale Geräte oder Funktionen abgebildet, die zurzeit nicht verfügbar sind. Wir behalten uns das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs ohne Benachrichtigung zu ändern. Copyright © 2016 Avant Tecno Oy. Alle Rechte vorbehalten.

In diesem Handbuch verwendete Warnsymbole

Die folgenden Warnsymbole werden in diesem Handbuch verwendet. Sie weisen auf Faktoren hin, die berücksichtigt werden müssen, um das Risiko von Verletzungen oder Sachschäden zu minimieren:



WARNUNG:SICHERHEITSHINWEISSYMBOL

Dieses Symbol bedeutet: „**Warnung, Vorsicht! Es geht um Ihre Sicherheit!**“

Lesen Sie die folgenden Meldungen sorgfältig, denn sie warnen vor unmittelbaren Gefahren, die zu schweren Verletzungen führen könnten.

Das Sicherheitshinweissymbol selbst sowie die entsprechenden Sicherheitshinweise kennzeichnen wichtige Sicherheitsmeldungen in diesem Handbuch. Sie werden verwendet, um auf Anweisungen aufmerksam zu machen, bei denen es um Ihre und um die Sicherheit anderer geht. Wenn Sie dieses Symbol sehen, geht es um Ihre Sicherheit. Lesen Sie die folgende Meldung sorgfältig und informieren Sie auch andere Bediener.

GEFAHR: Dieses Signalwort weist auf eine Gefahrensituation hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

WARNUNG: Dieses Signalwort weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

VORSICHT: Dieses Signalwort wird verwendet, wenn es zu leichteren Verletzungen kommen kann, wenn die Anweisungen nicht richtig befolgt werden.

HINWEIS

Dieses Signalwort kennzeichnet eine Information zum korrekten Betrieb und zur korrekten Wartung des Equipments.

Eine Missachtung der Anweisungen neben dem Symbol kann zu einem Defekt des Equipments oder anderen Beschädigungen führen.

2. Verwendungszweck

Bei diesem AVANT Schneepflug handelt es sich um ein Anbaugerät, das für Mehrzwecklader von AVANT geeignet ist (siehe Tabelle 1). Bei diesem Pflug handelt es sich um einen Gelenkpflug zur Schneeräumung auf Straßen. Er verfügt über zwei hydraulisch steuerbare Schaufeln. Die Position der Schaufeln kann über die Zusatzhydraulik des Laders direkt vom Fahrersitz aus eingestellt werden. Dadurch ist es möglich, den Pflug in unterschiedlichen Konfigurationen zu verwenden, wie etwa als drehbare gerade Räumschaufel, als V-förmige Sammelschaufel oder als Spitzpflug.

Der Pflug ist mit einem Ventil ausgestattet, um die Steuerung der Schaufeln auf zwei unterschiedliche Arten zu ermöglichen. Das Ventil kann entweder mit dem optionalen Bedienschalter-Set des Anbaugeräts des Laders oder mit einem separaten Kabel-Set, das im Lieferumfang des Pflugs inbegriffen ist, gesteuert werden.

Die Gleithalterung ermöglicht die vertikale Bewegung des Pflugs sowie ein eingeschränktes horizontales Kippen, um der Bodenfläche bestmöglich folgen zu können. Die unteren Schaufelbereiche sind drehbar und werden mit Federn in ihrer Position gehalten. Dies ermöglicht ein Rückwärtkippen, um ein abruptes Anhalten des Laders zu vermeiden, wenn die Schaufel gegen ein Hindernis stößt, wodurch sowohl der Fahrer als auch die Schaufeln geschützt werden. Einstellbare Standardschlitten unterstützen die reibungslose Bewegung des Pflugs auch auf rauen Oberflächen.

Die Schaufelkanten bestehen aus qualitativ hochwertigem, verschleißfestem Stahl. Sie können im Bedarfsfall ausgetauscht werden. Ein Gummischaufel-Set und ein Eiskratzer-Set sind optional verfügbar.

Der Pflug oder der Lader darf nur von Personen gesteuert werden, die sich mit den spezifischen Sicherheitsanweisungen vertraut gemacht haben und in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen. Jedwede Steuerung ist nur vom Fahrersitz aus erlaubt. Es ist verboten, den Pflug auf andere Weise oder zu anderen Bestimmungszwecken zu verwenden als in diesem Handbuch beschrieben.

Tabelle 1 – Schneepflug – Kompatibilität mit Avant-Ladern

Avant		216	220 _{series 2}	313S	419	520	630	745
		218	225	320S	420	R20	R35	750
		220	225LPG	320S+		525LPG	635	755i
						R28	640	760i
						528		
A36795	V1800	-	.	-	(•)	•	•	•
A36796	V2400	-	-	-	-	(•)	•	•

Bei den mit (•) gekennzeichneten Ladermodellen wird möglicherweise nicht die volle Leistungsfähigkeit erreicht. Es können zusätzliche Gegengewichte erforderlich sein. Wenden Sie sich an Ihren AVANT-Servicepartner, wenn Sie das Anbaugerät an einem hier nicht aufgeführten Ladermodell verwenden möchten.

Wartungs- und Servicearbeiten

Das Anbaugerät wurde konzipiert, um so wenige Wartungsarbeiten wie möglich zu erfordern. Regelmäßige Wartungsarbeiten können vom Bediener ausgeführt werden. Der Bediener kann jedoch nicht alle Reparaturarbeiten durchführen. Anspruchsvolle Reparatur- und Wartungsarbeiten müssen von professionellem Wartungspersonal durchgeführt werden. Alle Wartungsarbeiten müssen unter Anwendung einer sicheren Ausrüstung durchgeführt werden. Ersatzteile müssen mit den ursprünglichen Spezifikationen identisch sein. Dies kann durch die ausschließliche Verwendung von Originalersatzteilen sichergestellt werden. Es steht möglicherweise ein separater Ersatzteilkatalog zur Verfügung. Kontaktieren Sie hierfür Ihren Avant-Händler.

Machen Sie sich mit den Anweisungen im Handbuch hinsichtlich Service- und Wartungsarbeiten vertraut. Bitte kontaktieren Sie Ihren AVANT-Händler, wenn Sie weitere Fragen zum Betrieb oder zur Wartung des Geräts haben oder wenn Sie Ersatzteile oder Wartungsdienstleistungen benötigen.

3. Sicherheitshinweise für die Verwendung des Anbaugerätes

Bitte beachten, dass Sicherheit das Ergebnis mehrerer Faktoren ist. Die Kombination Lader-Anbaugerät verfügt über eine sehr hohe Leistung und unsachgemäße oder sorglose Nutzung oder Wartung kann zu schweren Körperverletzungen oder Sachschäden führen. Daher müssen sich Bediener vor der Inbetriebnahme mit der sachgemäßen Bedienung sowie mit den Benutzerhandbüchern des Laders und des Anbaugeräts vertraut machen. Das Anbaugerät nicht einsetzen, wenn man sich noch nicht vollständig mit seiner Bedienung und den damit verbundenen Risiken vertraut gemacht hat.



WARNUNG: Eine unsachgemäße oder sorglose Bedienung oder die Verwendung eines Anbaugeräts, das sich in schlechtem Zustand befindetet, könnte zu schweren Verletzungen führen. Machen Sie sich in einem abgesicherten Bereich mit der Bedienung des Laders, dem sachgemäßen Ankopplungsverfahren und dem korrekten Betrieb des Anbaugeräts vertraut. Insbesondere, lernen Sie , die Maschine auf sichere Art und Weise anzuhalten und abzustellen. Alle Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig lesen.

Lesen Sie alle Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Anbaugerät arbeiten.



- Bei der Montage eines Anbaugeräts auf den Lader **muss sichergestellt werden, dass die Verriegelungsbolzen der Geräteanbauplatte des Laders unten sind und dass sie das Anbaugerät am Lader verriegeln.** Nicht verriegelte Anbaugeräte dürfen niemals angehoben oder bewegt werden.
- Schneepflug wurden für die Verwendung durch nur einen Bediener auf einmal konzipiert. Verhindern Sie, dass andere in den Gefahrenbereich des Geräts gelangen, wenn dieses verwendet wird.
- Transportieren Sie das Anbaugerät stets so niedrig wie möglich, um den Schwerpunkt niedrig zu halten, und halten Sie den Teleskophubarm während der Fahrt eingefahren.
- Fahren Sie nicht mit hoher Geschwindigkeit, wenn Sie nicht sicher sein können, dass sich im Arbeitsbereich keine Hindernisse befinden. Trotz des Federmechanismus kann der Lader abrupt anhalten, wenn er gegen ein Hindernis stößt. Beachten Sie, dass sich unter dem Schnee versteckte Hindernisse oder brüchige Oberflächen befinden könnten.
- Bedienen Sie das Gerät nur in gut beleuchteten Bereichen. Stellen Sie sicher, dass sich alle Lichter des Laders in gutem Zustand befinden, sauber sind und korrekt eingestellt wurden. Bei Arbeiten im Dunkeln werden zusätzliche Arbeitslichter für den Lader empfohlen. Kennzeichnen Sie vor dem Räumen etwaige Hindernisse im Arbeitsbereich, um Zusammenstöße zu vermeiden.
- Senken Sie das Anbaugerät sicher auf den Boden ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen. Stellen Sie sicher, dass das Anbaugerät während Wartungs- oder Prüfarbeiten ausreichend gesichert ist. Den Fahrersitz nicht verlassen, wenn der Hubarm des Laders angehoben ist. Es ist gefährlich, sich unter ein angehobenes Anbaugerät oder den Laderhubarm zu begeben, da sich der Hubarm aufgrund eines Stabilitätsverlustes, eines mechanischen Defekts oder der Bedienung des Laders durch andere Personen absenken könnte.
- Stellen Sie sicher, das Anbaugerät nicht zu sehr zu kippen, um ein Umkippen über den Kippunkt des drehbaren Gleitkupplungssystems zu vermeiden.



- Stellen Sie sicher, den Pflug nicht in Richtung des Laders zu kippen, um zu verhindern, dass er gegen den Laderhubarm schlägt. Der Pflug kann aufgrund seiner Gleitschnellkupplungshalterung in Richtung des Laderhubarms gleiten.
- Transportieren Sie den Pflug stets so weit unten und so nahe an der Maschine wie möglich, damit der Schwerpunkt unten bleibt. Bedienen Sie die Steuerungen des Laders langsam und behutsam, insbesondere während des Räumens.
- Schalten Sie den Lader ab und bringen Sie das Anbaugerät in eine sichere Position, wie im sicheren Stoppverfahren dargestellt ist, bevor Sie Reinigungs-, Wartungs- oder Einstellungsarbeiten durchführen.
- Achten Sie auf die Umgebung sowie auf andere Personen und Maschinen in unmittelbarer Nähe. Achten Sie auf die Beschaffenheit des Bodens und andere Gefahren, wie etwa Äste und Bäume, die in den Fahrerbereich reichen könnten, loses Gestein oder rutschige Oberflächen.
- Vergewissern Sie sich, nur Anbaugeräte zu verwenden, die sich in gutem Zustand befinden. Modifizieren Sie das Anbaugerät nicht auf eine Weise, die seine Sicherheit beeinträchtigen könnte.
- Verwenden Sie das Anbaugerät nur zu seinem Verwendungszweck. Eine andere Verwendung könnte ein unnötiges Sicherheitsrisiko darstellen und das Gerät könnte beschädigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Lader mit allen erforderlichen Sicherheitskomponenten ausgestattet ist und dass sich diese in gutem Betriebszustand befinden. Es müssen Sitzgurte verwendet werden. Wenn im Arbeitsbereich mit bestimmten Gefahren zu rechnen ist, muss eine entsprechende Sicherheitsausrüstung verwendet werden.
- Shut down the loader engine and release any residual pressure before adjustments or maintenance work.
- Lesen Sie auch die Sicherheitsanweisungen und die korrekte Bedienung des Laders im Bedienerhandbuch des Laders.

Vergessen Sie nicht, eine entsprechende Schutzausrüstung zu tragen:



- Der Lärmpegel am Fahrersitz kann über 85 dB(A) betragen. Tragen Sie einen Gehörschutz, während Sie mit dem Lader arbeiten.



- Tragen Sie Schutzhandschuhe.



- Tragen Sie Sicherheitsschuhe, während Sie mit dem Lader arbeiten.



- Tragen Sie beim Hantieren mit Hydraulikelementen eine Schutzbrille.

Halten Sie das Anbaugerät sicher an, bevor Sie sich dem Anbaugerät nähern:



WARNUNG: Halten Sie das Anbaugerät stets gemäß dem sicheren Stoppverfahren an, bevor Sie den Fahrersitz verlassen. Das sichere Stoppverfahren vermeidet jedwede versehentliche Bewegung des Anbaugeräts. Beachten Sie, dass sich das Anbaugerät auch dann bewegen kann, wenn der Motor des Laders abgeschaltet ist. Sicheres Stoppverfahren:

- Senken Sie den Hubarm und das Anbaugerät auf den Boden ab.
- Schalten Sie den Motor des Laders ab und ziehen Sie die Feststellbremse.
- Lassen Sie den restlichen Druck aus dem Hydrauliksystem ab und stellen Sie alle Hydrauliksteuerhebel mehrmals in ihre Endpositionen.
- Vermeiden Sie ein Starten der Maschine, indem Sie den Zündschlüssel ziehen.



WARNUNG: Quetschgefahr - niemals zulassen, dass sich Personen unter einem angehobenen Anbaugerät oder Hubarm des Laders befinden. Beachten Sie, dass sich der Hubarm des Laders auch dann absenken oder umkippen kann, wenn der Motor abgeschaltet wurde (Quetschgefahr). Der Lader wurde nicht konzipiert, um eine angehobene Last längere Zeit zu transportieren. Senken Sie das Anbaugerät stets in eine sichere Position ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.

HINWEIS

Die lokalen Bestimmungen hinsichtlich der Verwendung des Geräts auf öffentlichen Straßen müssen beachtet werden. Der Lader muss möglicherweise für die Verwendung auf der Straße zugelassen werden. Kontaktieren Sie Ihren lokalen Avant-Händler oder die lokalen Behörden, um weitere Informationen zu erhalten.

4. Technische Daten

Tabelle 2 - Schneepflug - Technische Daten

Modell	V1800	V2400
Produktnummer:	A36795	A36796
Schaufelbreite:	1510-1840 mm	2020-2450 mm
Gesamtbreite (mit gekrümmter Flachkante/Eiskratzerschaufel)	1570-1900 mm	2080-2510 mm
Drehwinkel der Schaufel:	± 35° Hydraulisch	± 35° Hydraulisch
Gewicht:	330 kg	390 kg
Schaufelhöhe:	770 mm	
Maximale Eingangshydraulikenergie:	max. 22,5 MPa (225 bar)	
Kompatible Avant-Lader:	Siehe Tabelle 1.	

Die folgenden Geräte werden empfohlen, sind für den Lader jedoch nicht vorgeschrieben:

- Bedienschalter-Set des Anbaugeräts (optionales Zubehör für manche Ladermodelle)
- Elektrischer Joystick (optionales Zubehör für manche Ladermodelle)

Diese Optionen werden dringend empfohlen, um die Benutzerfreundlichkeit und die Ergonomie zu verbessern, wenn der Schneepflug und dessen Schaufeldrehfunktionen häufig verwendet werden.

Der Schneepflug ist mit einem separaten Stromkabel mit einem Schalter ausgestattet, um den Betrieb ohne optionales Zubehör auf dem Lader zu aktivieren.

Optionales Zubehör:	V1800	V2400
Gummikanten	A37173	A37171
Eiskratzerkanten	A36817	A36818

4.1 Sicherheitsetiketten und Hauptkomponenten des Anbaugeräts

Folgend werden alle Aufkleber und Markierungen aufgeführt, welche sichtbar auf der Maschine angebracht sein müssen. Die Warnung Aufkleber sind zu ersetzen, wenn sie unleserlich geworden sind oder sich vollständig abgelöst haben. Neue Aufkleber erhalten Sie von Ihrem Einzelhändler oder über die Kontaktadresse auf der Umschlagseite..



Die Warnung Aufkleber enthalten wichtige Sicherheitsinformationen und helfen, das Gefahrenrisiko der Maschine zu identifizieren und sich daran zu erinnern. Beschädigte oder fehlende Warnaufkleber sind durch neue zu ersetzen.



A46771



A46772



A46803

AVANT Avant Tecno Oy Ylötie 1 FIN-33470 YLÖJÄRVI	
TYPE	No.
	kg
	l/min
Max	l/min, MPa (bar)
2014	Made in EU www.avanttecono.com
CE	

Typenschild des Anbaugerätes
A420622 / A420623

Tabelle 3 – Positionen von Warnhinweisen und Aufklebern

	Aufkleber	Warnhinweis
1	A46771	Missbrauchsgefahr – Lesen Sie vor der Verwendung die Anweisungen.
2	A46772	Quetschgefahr - Treten Sie niemals unter ein angehobenes Anbaugerät oder einen angehobenen Hubarm. Halten Sie sicheren Abstand.
3	A46803	Gefährdung durch Quetschen und Schneiden. Halten Sie Abstand von sich bewegenden Teilen und lassen Sie die Ausrüstung nicht laufen. Bedienen Sie das Anbaugerät nur vom Fahrersitz aus.
4	A420622 / A420623	Typenschild des Anbaugerätes

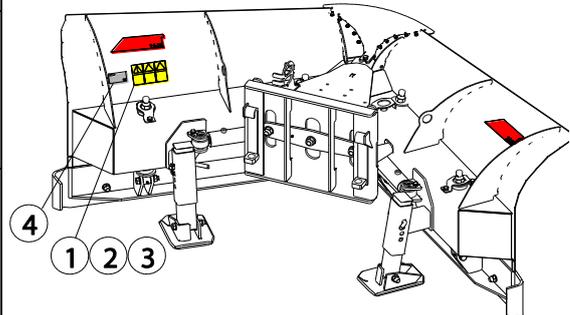
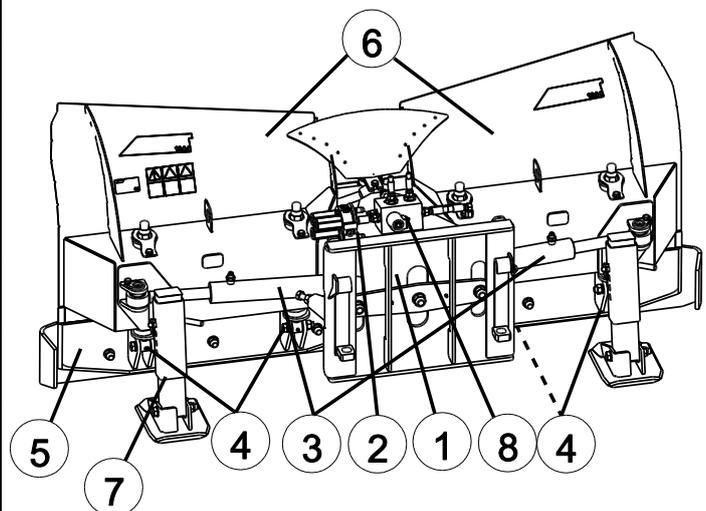


Tabelle 4 - Hauptkomponenten des Schneepflug

1	Rahmen mit Gleitschnellkupplungssystem
2	Mehrfachstecker-Halterung
3	Hydraulische Schwenkzylinder
4	Federn für drehbare untere Schaufelbereiche
5	Drehbarer unterer Schaufelbereich
6	Messer
7	Einstellbare Kufen (Standardausstattung)
8	Regelventil



5. Montage eines Anbaugerätes

Die Montage des Anbaugeräts am Lader geht einfach und schnell, muss aber sorgfältig ausgeführt werden. Das Anbaugerät wird an den Laderhubarm mittels Schnellkupplungsplatte am Hubarm und dem Kupplungsgegenstück am Anbaugerät montiert.

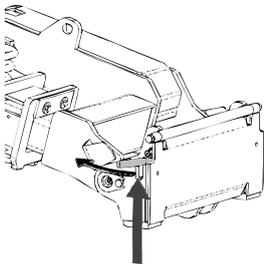
Wird das Anbaugerät nicht am Lader verriegelt, kann es sich vom Lader lösen und eine gefährliche Situation herbeiführen. Der Lader darf nicht gefahren werden und der Hubarm darf niemals angehoben werden, wenn das Anbaugerät nicht verriegelt worden ist. Um gefährliche Situationen zu vermeiden, immer folgend dargestellten Vorgehensweisen bei der Ankopplung befolgen. Bitte ebenfalls die Sicherheitsanweisungen in diesem Betriebshandbuch beachten.. Das Anbaugerät wird wie folgt am Lader montiert:



WARNUNG: Quetschgefahr – Stellen Sie sicher, dass sich ein unverriegeltes Anbaugerät nicht bewegen oder umfallen kann. Nicht in dem Bereich zwischen Anbaugerät und Lader aufhalten. Das Anbaugerät nur auf ebenem Untergrund anbauen..

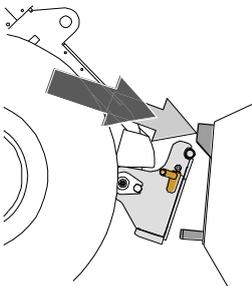
Niemals ein Anbaugerät bewegen oder anheben, das nicht verriegelt worden ist.

Schritt 1:



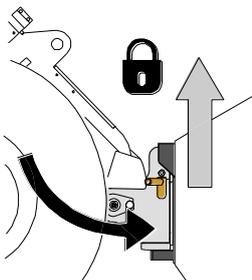
- Die Verriegelungsbolzen auf der Schnellkupplungsplatte anheben und rückwärts die Verriegelungsöffnung einfahren, sodass sie in der oberen Stellung verriegeln/einrasten.
- Wenn der Lader mit einem hydraulischen Verriegelungssystem für Anbaugeräte ausgestattet ist, zusätzliche Anweisungen über die Benutzung des Verriegelungssystems in den entsprechenden Handbüchern nachlesen.
- Stellen Sie sicher, dass die Hydraulikschläuche und der Kabelbaum bei der Montage nicht im Weg sind.

Schritt 2:



- Die Schnellkupplungsplatte hydraulisch in eine schräge Vorwärtsstellung bringen.
- Den Lader in das Anbaugerät fahren. Wenn ihr Lader mit einem Teleskophubarm ausgerüstet ist, können Sie diesen benutzen..
- Die oberen Verriegelungsbolzen der Schnellkupplungsplatte des Laders auf die Halterungen des Anbaugerätes so ausrichten, dass sie sich unterhalb der entsprechenden Halterungen befinden..

Schritt 3:

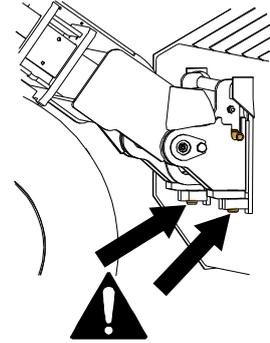


- Den Hubarm leicht anheben – den Steuerhebel für den Hubarm nach hinten ziehen, um das Anbaugerät vom Boden anzuheben.
- Den Steuerhebel für den Hubarm nach links drücken, um den unteren Teil der Schnellkupplungsplatte am Anbaugerät zu befestigen.
- Die Verriegelungsbolzen von Hand verriegeln oder die hydraulische Verriegelung schließen.
- **Prüfen Sie stets die Verriegelung der Verriegelungsbolzen.**



GEFAHR – Risiko herabfallender Gegenstände – Vermeiden Sie, dass das Anbaugerät hinunterfällt.

- Ein Anbaugerät, das nicht vollständig mit dem Lader verriegelt ist, kann auf den Hubarm oder auf den Boden in Richtung des Fahrers, oder bei der Fahrt unter den Lader fallen, wodurch die Kontrolle über den Lader verloren geht. Niemals ein Anbaugerät bewegen oder anheben, das nicht verriegelt worden ist.
- Vor dem Bewegen oder Anheben des Anbaugerätes sicherstellen, dass sich die Verriegelungsbolzen in der unteren Position befinden und sicher in den Befestigungsvorrichtungen auf beiden Seiten des Anbaugerätes verriegelt sind.



WARNUNG: Quetschgefahr – Vermeiden Sie, dass das Anbaugerät umkippt.

Übermäßiges Kippen oder Anheben eines Anbaugeräts erhöht das Risiko, das Anbaugerät umzukippen. Niemals die Automatikverriegelung der Verriegelungsbolzen aktivieren, wenn das Anbaugerät mehr als einen Meter über dem Boden angehoben ist. Wenn die Verriegelungsbolzen beim Drehen nicht in Normalstellung zurückkehren, den Anbaugerät nicht mehr weiter drehen oder anheben. Das Anbaugerät auf dem Boden absetzen und die Verriegelung von Hand sichern.

Bei Avant-Ladern sind die Hydraulikschläuche mit dem Mehrfachsteckersystem verbunden. Wenn Sie einen Avant-Lader der Serie 300-700 mit der herkömmlichen Schnellkupplung haben und auf das Mehrfachsteckersystem umsteigen möchten, Ihren Avant-Händler oder das Kundenzentrum kontaktieren, um Anleitungen oder Installationsdienstleistungen anzufordern.



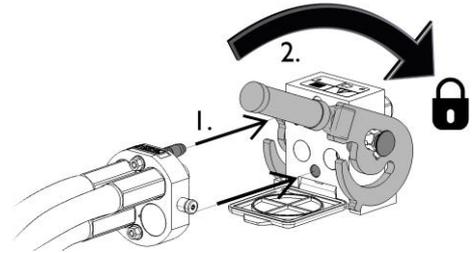
WARNUNG: Schließen Sie niemals Schnellkupplungen oder andere Hydraulikkomponenten an bzw. trennen Sie diese nicht, während sich der Steuerhebel der Zusatzhydraulik in der Raststellung befindet bzw. die Anlage unter Druck steht. Wenn Hydraulikkupplungen bei unter Druck stehender Anlage angeschlossen oder getrennt werden, kann dies zu unbeabsichtigten Bewegung des Anbaus oder zum Ausstoß von Hochdruckflüssigkeiten und in weiterer Folge zu ernstesten Verletzungen oder Verbrennungen führen. Befolgen Sie die Anweisungen zu sicheren Stopp-Verfahren, bevor Sie Hydraulikelemente trennen.

HINWEIS

Halten Sie alle Anschlüsse und Armaturen so sauber wie möglich; verwenden Sie die Schutzabdeckungen sowohl auf dem Anbaugerät als auch dem Lader. Durch Schmutz, Eis etc. kann die Verwendung von Armaturen und Anschlüssen deutlich schwieriger gemacht werden. Lassen Sie Schläuche niemals am Boden hängen oder schleifen; platzieren Sie die Kupplungen in die Halterung am Anbaugerät.

Montage des Multikupplungssystems:

1. Richten Sie die Kupplungen der Multikupplung am Anbaugerät auf die entsprechenden Löcher im Multikupplungsanschluss des Laders aus. Das Multikupplungssystem lässt sich nicht anschließen, wenn die Kupplung am Anbaugerät umgedreht ist.
2. Schließen Sie den Multiverbinder an und verriegeln Sie diesen, indem Sie den Hebel in Richtung des Laders drehen.

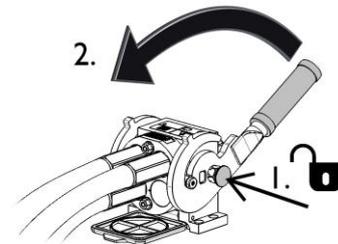


Der Hebel sollte sich leicht in die Verriegelungsposition bewegen lassen. Gleitet der Hebel nicht oder nur mit Druck in seine Position, überprüfen Sie Ausrichtung und Position der Anschlüsse und Verbinder und reinigen Sie sie ggf. Schalten Sie den Lader aus und lassen Sie den restlichen Hydraulikdruck ab.

Trennung des Multikupplungssystems:

Stellen Sie vor dem Trennen des Multikupplungssystems das Anbaugerät auf eine feste und ebene Oberfläche.

1. Schalten Sie die Zusatzhydraulik des Laders aus.
2. Drehen Sie den Hebel zum Trennen des Verbinders, während Sie gleichzeitig den Entriegelungsknopf betätigen.
3. Geben Sie nach Beendigung des Vorgangs den Multiverbinder auf seine Halterung auf dem Anbaugerät.



Herkömmliche Schnellkupplungen

(alternative Kupplungen für manche Ladermodelle):

Vor dem Verbinden oder Trennen der Standardschnellkupplungen muss der restliche Druck abgelassen werden wie unten angegeben. Der herkömmlichen Schnellkupplungen werden nicht verbunden, wenn das Hydrauliksystem unter Druck steht.



Um die Standardkupplungen zu verbinden oder zu trennen, bewegen Sie den Kragen zum Ende des Anschlussstücks mit Innengewinde. Die Schläuche sollten so angeschlossen werden, dass das mit einer farbigen Kappe versehene Anschlussstück mit dem entsprechenden Anschlussstück des Laders verbunden wird. Beachten Sie, dass die Schutzkappen auf dem Lader und dem Anbaugerät während des Betriebs aneinander befestigt werden können, um die Schmutzansammlung zu verringern. Beim Trennen der Standardschnellkupplungen könnte eine geringe Menge Öl von den Anschlüssen abtropfen. Tragen Sie Schutzhandschuhe und halten Sie ein Tuch bereit, um das Gerät sauber zu halten.

Trennen von Hydraulikschläuchen:

Vor dem Trennen der Anschlüsse das Anbaugerät auf eine sichere Position auf einer festen und ebenen Fläche absenken. Den Steuerhebel der Zusatzhydraulik in die neutrale Position stellen.

HINWEIS

Beim Trennen des Aufsatzes stets die Hydraulikkupplungen trennen, bevor die Schnellverbindungsplatte entsperrt wird, um eine Beschädigung des Schlauchs und das Verschütten von Öl zu vermeiden. Die Schutzkappen wieder auf die Anschlüsse aufsetzen, um zu vermeiden, dass Unreinheiten in das Hydrauliksystem gelangen.

Ablassen des restlichen Hydraulikdrucks:

Falls im Hydrauliksystem des Aufsatzes ein Restdruck vorhanden ist, besteht oftmals die Möglichkeit, die Hydraulikkupplungen zu trennen, doch es könnte schwierig sein, diese beim nächsten Mal wieder anzuschließen. Wenn die Anschlüsse nicht verbunden werden, muss der Restdruck durch Betätigung des Steuerhebels der Zusatzhydraulik des Aufsatzes abgelassen werden, wenn der Motor ausgeschaltet ist. Um sicherzustellen, dass sich kein Restdruck im Hydrauliksystem des Aufsatzes befindet, den Ladermotor abstellen und den Steuerhebel der Zusatzhydraulik des Laders hin- und herbewegen, bevor die Kupplungen getrennt werden.

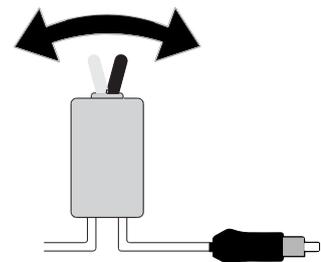
5.1 Elektrischer Anschluss

Um das elektrische Selektionsventil beim Schneepflug zu bedienen, muss der Kabelbaum an den Lader angeschlossen werden.

Für den elektrischen Anschluss gibt es zwei Möglichkeiten:

1. ■ Der Kabelbaum A34731, der mit dem Anbaugerät geliefert wird und mit einem Schalter mit zwei Positionen ausgestattet ist, wird an die 12-V-Steckdose in der Nähe des Fahrersitzes des Laders angeschlossen. Der Schalter muss in der Kabine so angebracht werden, dass er einfach zugänglich ist, aber nicht versehentlich betätigt werden kann.

2. ■ Alternativ dazu kann die elektrische Funktion mit dem Bedienschalter-Set gesteuert werden, die als optionales Zubehör für den Lader zur Verfügung steht. In diesem Fall wird das separate Kabel mit dem Schalter nicht benötigt und das Anbaugerät kann direkt an die Steckdose auf dem Laderhubarm angeschlossen werden.
 - Bei allen Ladern, die mit einem Bedienschalter-Set für Anbaugeräte ausgestattet sind, ist ab dem 1. Januar 2016 eine Buchse im Mehrfachstecker integriert.
 - An Ladern, die 2015 oder früher hergestellt wurden, ist eine separate Steckdose neben dem Mehrfachstecker vorhanden.
 - Die elektrische Funktion des Schneepflug wird über den Schalter Nummer 1 gesteuert. Andere Schalter werden bei diesem Anbaugerät nicht verwendet.



Verlegen Sie das ausgewählte Kabel so, dass es während der Bewegungen des Geräts nicht eingeklemmt, eingequetscht oder gedehnt werden kann. Mithilfe des Bedienschalter-Sets des Anbaugeräts, das für den Lader verfügbar ist, sind die Bedienschalter des Anbaugeräts am Ende des Steuerhebels des Hubarms einfach zugänglich. Anweisungen hinsichtlich der Steckdose des Laders finden Sie im Betriebshandbuch des Laders.

6. Betriebsanleitungen

Prüfen Sie ein weiteres Mal das Anbaugerät und den Arbeitsbereich, bevor Sie mit der Arbeit beginnen, und prüfen Sie, ob alle Hindernisse aus dem Arbeitsbereich entfernt wurden. Eine schnelle Prüfung des Geräts und des Arbeitsbereichs vor der Bedienung ist wichtig, um die Sicherheit und die beste Leistung des Geräts zu gewährleisten.

Üben Sie die Verwendung des Anbaugeräts und dessen Steuerung in einem offenen und sicheren Bereich. Wenn Sie mit dem verwendeten Lader nicht vertraut sind, wird empfohlen, die Verwendung ohne Anbaugeräte zu üben.



WARNUNG: Kollisionsgefahr – Prüfen Sie den Arbeitsbereich, bevor Sie das Gerät verwenden. Wenn Sie gegen ein Hindernis stoßen, könnte die Maschine trotz des Federsystems oder anderer Sicherheitssysteme abrupt anhalten und zu Verletzungen infolge von Stößen gegen den Kopf oder den Körper führen.

- Fahren Sie langsam und achten Sie stets auf den Arbeitsbereich.
- Stellen Sie sicher, dass keine versteckten Hindernisse vorhanden sind, wie etwa unter dem Schnee.
- Kennzeichnen Sie zuvor potenzielle Hindernisse, um Zusammenstöße zu vermeiden.
- Bedienen Sie das Gerät nur in gut beleuchteten Bereichen oder stellen Sie sicher, dass der Lader mit ausreichender Beleuchtung ausgestattet ist.
- Die federbelasteten Schaufelbereiche verbessern die Sicherheit nur dann, wenn Sie vorwärts fahren. Fahren Sie daher beim Rückwärtsfahren extrem langsam.
- **Legen Sie stets den Sicherheitsgurt an.**



WARNUNG: Kollisionsgefahr – Sorgen Sie für eine gute Sicht. Heben Sie dieses Anbaugerät niemals in eine Höhe an, in der die Sicht eingeschränkt ist. Stellen Sie sicher, dass die Sicht in alle Richtungen uneingeschränkt ist. Halten Sie alle Fenster sauber und frei von Schmutz, Eis, Schnee usw.



VORSICHT: Risiko eines abrupten Anhaltens beim Rückwärtsfahren – Die Schaufelkanten kippen nur beim Vorwärtsfahren nach hinten. Beim Rückwärtsfahren sind die Schaufelbereiche starr. Dies kann im Fall eines Zusammenstoßes mit einem Hindernis während des Rückwärtsfahrens, während der Pflug auf dem Boden aufliegt, zu einem abrupten Anhalten und in weiterer Folge zu Verletzungen führen. Der Pflug wurde für das Vorwärtsfahren konzipiert und die Sicherheitsvorrichtungen sind nur bei dieser Fahrtrichtung aktiv.

6.1 Überprüfungen vor Arbeitsbeginn

- Prüfen, dass alle Hindernisse, einschließlich versteckter, vor dem Betrieb aus dem Arbeitsbereich beseitigt wurden.
- Stellen Sie sicher, dass die unteren Schaufelbereiche und deren Federsystem voll funktionstüchtig und entriegelt sind, bevor Sie mit dem Räumen beginnen. Alle Federn müssen sicher festgezogen sein und die unteren Schaufelbereiche müssen kippbar sein.
- Vergewissern Sie sich, dass unbeteiligte Personen einen Sicherheitsabstand einhalten, wenn das Gerät in Betrieb ist. Verhindern Sie, dass jemand in den Gefahrenbereich des Hubarms gelangt oder direkt vor dem Lader steht. Vergewissern Sie sich auch, dass das Zurückfahren mit dem Lader sicher ist. Niemals davon ausgehen, dass Zuschauer dort bleiben, wo sie zuletzt gesehen wurden; ganz besonders Kinder werden von in Betrieb befindlichen Maschinen angelockt.
- Allgemeinen Zustand des Anbaugerätes und des Laders überprüfen, und Prüfung auf mögliche Leckagen des Hydrauliköls. Der Anbaugerät darf nicht benutzt werden, wenn ein Defekt im Hydrauliksystem des Laders oder des Anbaugerätes vorliegt.. Bezug nehmen auf 7 für Wartungshinweise
- Arbeiten Sie nur dann mit dem Anbaugerät und der Steuerung des Laders, wenn Sie auf dem Fahrersitz sitzen. Vergewissern Sie sich, dass der Lader und das Anbaugerät auf sichere Weise und gemäß ihren Verwendungszwecken verwendet werden. Nicht zulassen, dass Kinder die Maschine in Betrieb nehmen oder bedienen.
- Lader oder Anbaugeräte niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten in Betrieb nehmen, welche die Urteilskraft beeinträchtigen oder Schläfrigkeit führen können, oder wenn eine medizinische Beeinträchtigung vorliegt, die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen.
- Denken Sie an die korrekten Arbeitsmethoden und vermeiden Sie ein unnötiges Verlassen des Fahrersitzes.



WARNUNG: Verletzungsgefahr durch abruptes Anhalten – Fahren Sie langsam und achten Sie stets auf mögliche Hindernisse. Um die Sicherheit des Bedieners zu gewährleisten, ist die Schaufel mit Sicherheitsmechanismen ausgestattet, um das Risiko eines abrupten Anhaltens der Maschine und die daraus resultierende Verletzungsgefahr zu minimieren. Die Präsenz von Sicherheitsvorrichtungen entbindet den Bediener jedoch nicht von seiner Verantwortung. Ein sorgsamer und vorsichtiger Betrieb ist von grundlegender Bedeutung für die Sicherheit. Eine Sicherheitsvorrichtung alleine gewährleistet keinen sicheren Betrieb des Pflugs. Die Leistung der Sicherheitsvorrichtungen könnte unter bestimmten Umständen eingeschränkt sein, wie etwa bei festgefahretem Schnee oder Eis oder beim Rückwärtsfahren mit dem Lader.

6.2 Betrieb des Schneepflugs

Der Pflug ist mit einer Gleitkupplungshalterung ausgestattet, die

- rasch und einfach auf die korrekte Betriebsposition eingestellt werden kann;
- eine vertikale Bewegung des Anbaugeräts ermöglicht, um die Pflugkante und den Schlitten auf unebenen Oberflächen auf dem Boden zu halten;
- auch ein eingeschränktes Kippen des Pflugs zur Seite ermöglicht;
- zuverlässig und wartungsfreundlich ist.

HINWEIS

Die korrekte Betriebsposition ist von grundlegender Bedeutung für ein effizientes Räumen und die Manövrierfähigkeit des Laders. Drücken Sie den Pflug in aufrechter Position leicht gegen den Boden. Wenn der Pflug zu stark nach unten gedrückt wird, könnte die Stabilität des Laders eingeschränkt sein, da die Vorderreifen dazu neigen, vom Boden abzuheben.

6.2.1 Vorbereitung für die Verwendung

Machen Sie sich mit den Steuerungen und der korrekten Position des Pflugs vertraut, um in der Lage zu sein, den Pflug so effizient wie möglich zu nutzen. Wenn Sie den Pflug zum ersten Mal verwenden, stellen Sie die Schaufelbereiche in die gerade Position, um die Auswirkungen von Änderungen der Pflugposition einfach zu verstehen.

Aufrechte Position:

Als allgemeine Regel sollte der Pflug in eine aufrechte Position eingestellt werden. Wenn der Pflug auf die korrekte Betriebsposition eingestellt wird,

- hat die gesamte Kante des Pflugs Bodenkontakt;
- lenkt der Pflug den Lader nicht zur Seite;
- stehen die Vorderräder des Laders fest auf dem Boden;
- beseitigt der Pflug den Schnee effizient.

Die beste Position des Pflugs hängt vom Arbeitsbereich und von der Position der einzelnen Schaufelbereiche ab und kann durch Erfahrung gelernt werden.

Teleskophubarm:

Stellen Sie den Teleskophubarm des Laders in die Position, in der Sie den Pflug bedienen möchten. Für gewöhnlich sollte der Teleskophubarm eingezogen bleiben, um für ein hohes Maß an Sicht und Stabilität zu sorgen.

Hubarmgleitsystem des Laders:

Wenn der Lader mit dem optionalen Hubarmgleitsystem ausgestattet ist, sollte dieses eingeschaltet werden, nachdem der Pflug in die Betriebsposition gestellt wurde. Die Gleithalterung des Anbaugeräts ermöglicht eine effiziente Verwendung des Pflugs, selbst wenn der Lader nicht mit dem Hubarmgleitsystem ausgestattet ist.

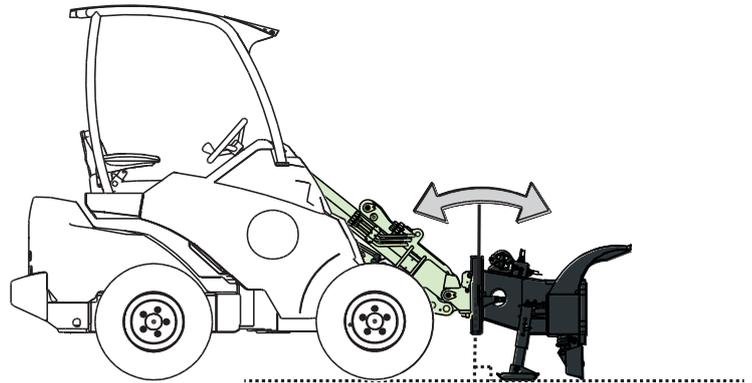
6.2.2 Korrekte Betriebsposition

1. Stellen Sie die Schaufel auf den Boden und kippen Sie sie in die aufrechte Position, indem Sie den Steuerhebel des Hubarms des Laders verwenden:

- Senken Sie den Pflug auf den Boden ab.
- Kippen Sie die Schnellkupplungsplatte in die vertikale Position.

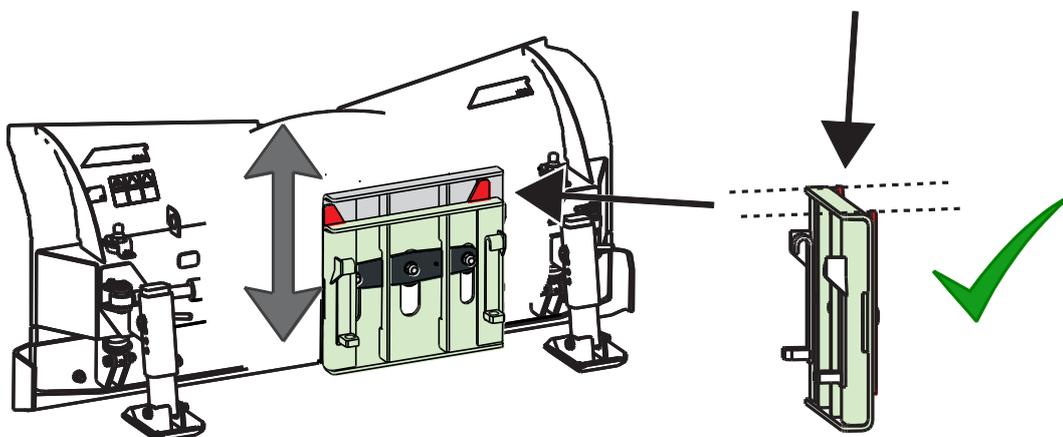
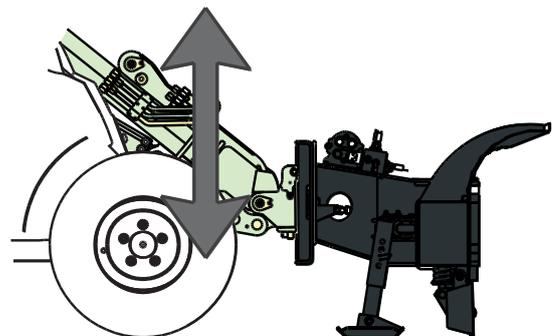
Stellen Sie die Stützfüße im Bedarfsfall so ein, dass sie gemeinsam mit der Kante des Pflugs leicht den Boden berühren. Siehe Seite 22.

- In Abhängigkeit der Betriebsbedingungen können Sie versuchen, die Schaufel ein wenig nach vorne oder nach hinten zu kippen, beispielsweise wenn Sie Eis entfernen.



2. Korrekte Höheneinstellung des Laderhubarms: Stellen Sie die Gleithalterung des Anbaugeräts in die mittlere Position:

- Stellen Sie die Höhe des Laderhubarms so ein, dass die Gleithalterung des Anbaugeräts in die mittlere Position gestellt wird, wie in den nebenstehenden Abbildungen zu sehen ist.
- Die Kupplungsplattenhalterungen sollten auf einer Ebene mit den Markierungen liegen, die die korrekte Höheneinstellung kennzeichnen.
- Kippen Sie das Anbaugerät im Bedarfsfall erneut, um es aufrecht zu halten.



6.2.3 Tipps zur Verwendung

Wenn der Schneepflug nicht auf die korrekte Betriebsposition eingestellt ist, können folgende Probleme auftreten:

<i>Mögliche Ursache</i>	<i>Lösung</i>
<ul style="list-style-type: none"> Nur die Ecken der Schaufel sind mit dem Boden in Kontakt. 	Der Pflug ist entweder nach vorne oder nach hinten gekippt. Stellen Sie sicher, dass sich der Pflug in aufrechter Position befindet.
<ul style="list-style-type: none"> Die Feder ermöglicht, dass die unteren Schaufelbereiche während des normalen Betriebs gekippt werden können. 	Der Pflug wird zu hart gegen den Boden gedrückt. Heben Sie ihn an und bringen Sie ihn in die korrekte Betriebsposition. Vergewissern Sie sich, dass das Federsystem korrekt eingestellt ist.
<ul style="list-style-type: none"> Die Vorderreifen des Laders neigen dazu, während der Verwendung vom Boden abzuheben. Die Schaufel zieht den Lader zur Seite und es ist schwierig, geradeaus zu fahren. 	Der Pflug wird zu hart gegen den Boden gedrückt. Heben Sie ihn an und bringen Sie ihn in die korrekte Betriebsposition.
<ul style="list-style-type: none"> Nur die linke/rechte Seite der Schaufel ist mit dem Boden in Kontakt. 	Die Gleitschnellkupplungsplatte des Pflugs ist möglicherweise verkeilt. Heben Sie sie an und stellen Sie sie erneut auf den Boden.
<ul style="list-style-type: none"> Die Schaufel räumt die Oberfläche nicht oder hinterlässt festgefahrenen Schnee. 	Ziehen Sie die Verwendung der Eiskratzerschaufel in Betracht, um Schnee zu räumen, der sich während der normalen Verwendung verdichtet hat.

6.3 Drehen von Pflugschaufelbereichen

Der vielseitige Pflug und dessen separat steuerbarer Schaufelbereich ermöglichen die effiziente Verwendung des Pflugs in unterschiedlichen Arbeitsbereichen auf eine Weise, die den Betriebsbedingungen am besten entspricht.

- Wenn der Pflug als Spitzpflug verwendet wird, können schmale Straßen oder Gehwege in einem einzigen Durchgang geräumt werden und es ist möglich, einen Weg selbst bei einer dicken Schneeschicht zu räumen.
- Die Kippposition kann in Abhängigkeit der Stärke der Schneeschicht und der erforderlichen Pflugbreite eingestellt werden. Die Seite, zu der der Pflug geneigt wird, kann rasch gewechselt werden.
- Die Verwendung des Pflugs als Sammelpflug macht es einfacher Schnee anzuhäufen und ist ein hervorragendes Tool, um das Räumen zu finalisieren.

Der gewünschte Betriebsmodus wird über eine der beiden elektrischen Kupplungsoptionen ausgewählt. Nachdem der Modus ausgewählt wurde, werden die Pflugbereiche über den Steuerhebel der Zusatzhydraulik oder über die elektrischen Joystick-Tasten des Laders gesteuert.

Schalten Sie im Bedarfsfall zwischen den Betriebsmodi um, um den Pflug in die gewünschte Betriebsposition zu bringen.

- Wenn sich der elektrische Schalter in der Position 0 befindet, steuert der Steuerhebel der Zusatzhydraulik des Laders den rechten Schaufelbereich des Pflugs auf unabhängige Weise:

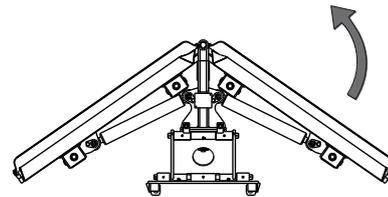


- Wenn sich der elektrische Schalter in der Position 1 befindet, steuert der Steuerhebel der Zusatzhydraulik des Laders den gesamten Pflug.



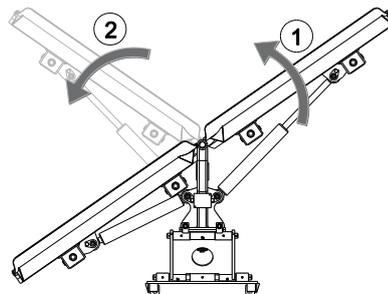
HINWEIS

Wenn sich der Pflug in der Position befindet, die in der nebenstehenden Abbildung dargestellt ist, kann nur der rechte Bereich bedient werden.



HINWEIS

Wenn der rechte Bereich seine vorderste Position erreicht, beginnt sich der linke Bereich in Richtung des Laders zu drehen – unabhängig von der Position des elektrischen Schalters. Dadurch ist es einfach, den Pflug auf den geraden Betriebsmodus einzustellen.



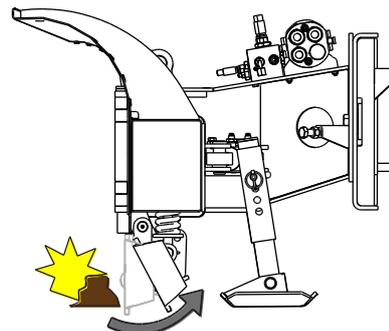
HINWEIS

Wenn der Kabelbaum nicht angeschlossen ist, kann nur der rechte Schaufelbereich gesteuert werden. Anweisungen zum elektrischen Anschluss finden Sie auf Seite 15.

6.4 Drehbare untere Schaufelbereiche

Um das Risiko eines abrupten Anhaltens zu senken, wenn man gegen ein Hindernis stößt, ist der Pflug mit einem Federmechanismus ausgestattet. Die unteren Schaufelbereiche werden von Druckfedern gehalten, die eine Kippbewegung nach hinten ermöglichen.

Die unteren Bereiche könnten sich während der normalen Verwendung leicht bewegen. Wenn die Bewegung zu leicht erfolgt, müssen die Federn festgezogen oder ausgetauscht werden. Der Betrieb des Schaufelfedersystems darf nicht blockiert sein und die Federn dürfen nicht zu sehr gespannt sein.



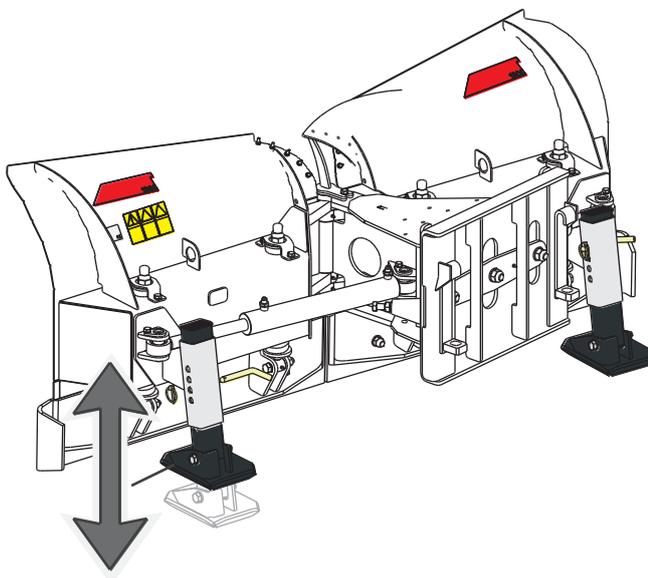
Abgesehen vom Federsystem ist der Pflug auch mit Druckbegrenzungsventilen ausgestattet, die es im Fall eines harten Zusammenstoßes mit Hindernissen ermöglichen, dass die Schaufelbereiche nach hinten kippen, sofern sich diese nicht in ihrer hintersten Position befinden. Es ist verboten, die Systemeinstellungen zu ändern. Kontaktieren Sie den autorisierten Kundendienst, wenn es Probleme mit dem System gibt.

6.5 Stützfüße

Die Standardkufe verbessert die Manövrierfähigkeit während des Räumens und trägt zu einem gleichmäßigeren Ergebnis bei.

Beide Schlitten sollten so eingestellt werden, dass sie leicht den Boden berühren, wenn sich der Pflug in der korrekten Betriebsposition befindet.

Stellen Sie beide Kufen auf dieselbe Höhe ein.

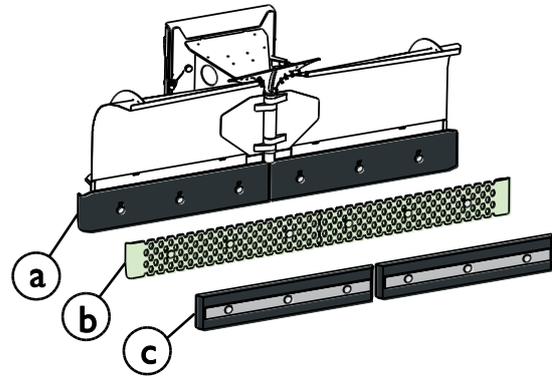


6.6 Schnittkanten des Pflugs

Die Kantenplatten der Pflugbereiche können ausgetauscht werden, wenn sie verschlissen sind. Es können unterschiedliche Schaufeltypen in Abhängigkeit der Nutzung verwendet werden. Der Pflug weist für die Montage anderer Schaufelkanten einen standardmäßigen Lochabstand von 305 Millimetern auf.

Alle Kantenoptionen sind symmetrisch, sodass sie sich drehen und verkehrt montiert werden können, wenn die Kante verschlissen ist.

- a Die leistungsstarke Kantenschaufel ermöglicht eine hohe Leistung auf unterschiedlichen Oberflächen und bei allgemeiner Anwendung.
- b Das Eisschneideschaufel-Set wurde konzipiert, um festgefahrenen Schnee und Eis zu brechen und ein Festfahren des Schnees während des Räumens zu verhindern.
- c Optionale Gummikanten sind auf brüchigen Oberflächen sanfter.



HINWEIS

Bedienen Sie die Schaufel niemals ohne montierte Kantenplatte oder wenn die Kantenplatte verschlissen ist. Die Schaufel kann leicht beschädigt werden, wenn sie ohne Kantenplatte verwendet wird.

7. Wartung und Service

Das Anbaugerät wurde konzipiert, um so wartungsfrei wie möglich zu sein. Die kontinuierlichen Wartungsarbeiten beinhalten eine regelmäßige Reinigung und Schmierung sowie die Überwachung des Zustandes des Anbaugeräts. Aufgrund der Quetschgefahr durch sich absenkende Maschinenteile müssen alle Wartungsarbeiten durchgeführt werden, wenn sich die sich bewegenden Teile vollständig abgesenkt haben und das Anbaugerät flach auf dem Boden steht.



GEFAHR: Quetschgefahr – Halten Sie sich niemals unter einem angehobenen Anbaugerät auf. Vergewissern Sie sich, dass das Anbaugerät während Wartungsarbeiten ausreichend gesichert ist. Halten Sie sich niemals unter einem angehobenen Anbaugerät auf. Der Hubarm des Laders könnte sich während Wartungsarbeiten unerwartet absenken, was zu schweren Verletzungen durch Quetschungen und Stöße führen könnte, auch wenn der Ladermotor nicht läuft. Alle Wartungs- und Servicearbeiten müssen durchgeführt werden, wenn das Anbaugerät auf eine sichere Position abgesenkt wurde.



VORSICHT: Gefahr durch ausgeworfene Gegenstände aufgrund der in den Federn gespeicherten Energie. Wenn die Befestigungsvorrichtungen, die die komprimierten Federn halten, entfernt werden, kann die freigesetzte Energie zu Verletzungen infolge des Einschlags loser Teile führen. Hantieren Sie mit den Federn vorsichtig und lösen Sie komprimierte Federn auf kontrollierte Weise mittels geeigneter Werkzeuge. Stellen Sie sicher, dass sich die Schaufelkante in der (normalen) Vorwärtsposition befindet und nicht nach hinten gekippt ist, wenn Sie mit den Federn hantieren, um die Kompression der Federn zu minimieren.

7.1 Prüfung von Hydraulikkomponenten

Prüfen Sie den Zustand der Hydraulikschläuche und -komponenten, wenn der Motor abgeschaltet und der Druck abgelassen wurde. Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn Sie ein Leck im Hydrauliksystem des Anbaugeräts oder des Laders entdeckt haben. Eine austretende Hydraulikflüssigkeit kann in die Haut eindringen und schwere Verletzungen verursachen. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, falls Hydraulikflüssigkeit in die Haut eingedrungen ist. Waschen Sie Körperteile, die mit Hydrauliköl in Kontakt geraten sind, sorgfältig mit Wasser und Seife. Hydraulikflüssigkeit ist auch umweltschädlich, weshalb Lecks vermieden werden müssen. Beseitigen Sie alle auftretenden Leckagen, sobald Sie sie bemerken. Ein kleines Leck kann sich schnell vergrößern. Betreiben Sie das Anbaugerät nur mit jenem Hydrauliköl, das für die Verwendung in Avant-Ladern geeignet ist.



GEFAHR: Gefahr durch unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten, die in die Haut eindringen können – Lassen Sie vor Wartungsarbeiten den Druck ab. Hantieren Sie niemals mit Hydraulikkomponenten, wenn das Hydrauliksystem unter Druck steht, da ein Anschlussstück brechen oder lose werden und das freigesetzte Öl schwere Verletzungen verursachen könnte. Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn Sie einen Defekt im Hydrauliksystem entdeckt haben.



Führen Sie an den Schläuchen eine Sichtprüfung auf Risse oder Abrasionen durch. Wenn Anzeichen eines Lecks vorhanden sind, halten Sie zur Prüfung einer Komponente ein Stück Pappe an jenen Bereich, in dem Sie ein Leck vermuten. Verwenden Sie nicht Ihre Hände, um nach Lecks zu suchen. Prüfen Sie die Abnutzung der Schläuche und verwenden Sie sie nicht mehr, wenn die Ummantelung eines Schlauchs verschlissen ist. Prüfen Sie den Verlauf der Schläuche. Stellen Sie die Schlauchklemmen ein, um eine Abrasion der Schläuche zu vermeiden. Die Schläuche weisen eine eingeschränkte Lebensdauer auf. In Abhängigkeit der Betriebsbedingungen müssen alle Schläuche nach spätestens drei bis fünf Jahren Verwendung sorgfältig geprüft und im Bedarfsfall durch neue ersetzt werden.

Wird ein Defekt vorgefunden, muss der Hydraulikschlauch oder die Komponente ausgetauscht werden und das Gerät darf nicht mehr verwendet werden, bis es repariert ist. Ersatzteile sind bei Ihrem nächsten AVANT-Händler oder bei einer autorisierten Servicestelle erhältlich. Überlassen Sie die Reparaturarbeiten professionellen Servicetechnikern, wenn Sie nicht über ausreichende Kenntnisse und Erfahrung hinsichtlich des Aufbaus von Hydraulikkomponenten und deren Reparatur verfügen.

7.2 Prüfung von Metallstrukturen

Die Stahlstrukturen des Anbaugerätes müssen ebenfalls regelmäßig überprüft werden. Sorgfältige optische Überprüfung auf Schäden und Inspektion der Schnellkupplungshalterungen und ihrer näheren Umgebung. Der Aufsatz darf nicht eingesetzt werden wenn er sich verformt hat, Risse oder Brüche aufweist..

Schweißarbeiten dürfen nur durch professionelle Schweißer ausgeführt werden. Bei Schweißarbeiten an der Schaufel dürfen nur für Stahl geeignete Verfahren und Additive verwendet werden. Für weitere Informationen zu Reparaturarbeiten den am nächsten gelegenen Servicebetrieb kontaktieren..

7.3 Reinigung des Anbaugeräts

Reinigen Sie das Anbaugerät regelmäßig, um eine Schmutzansammlung zu vermeiden, die nur schwer entfernt werden kann. Zur Reinigung können ein Hochdruckreiniger und ein mildes Reinigungsmittel verwendet werden. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel und sprühen Sie nicht direkt auf die Hydraulikkomponenten oder auf die Aufkleber auf dem Anbaugerät.

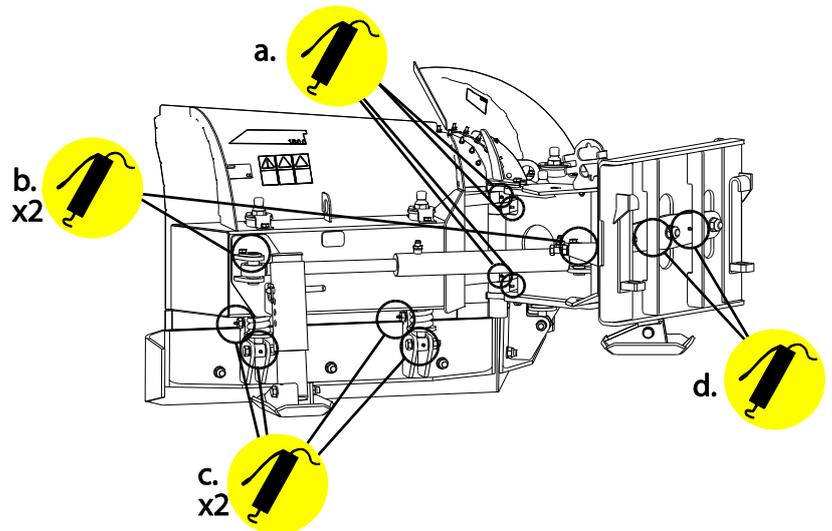
Lagern Sie das Anbaugerät nicht direkt am Boden. Stellen Sie es z. B. auf Holzblöcke oder eine Palette. Bessern Sie bei einer längeren Lagerung im Bedarfsfall den Lack auf, schmieren Sie die Schmierstellen und ölen Sie die sichtbaren Teile des Hydraulikzylinderschaftes, um Rostschäden zu vermeiden.

7.4 Schmierung

An den Verbindungen des Anbaugeräts gibt es insgesamt 18 Schmierstellen. Es sollte regelmäßig eine geringe Menge Fett hinzugefügt werden.

Die Schmierstellen befinden sich an folgenden Punkten:

Ref	Standort	
a.	Schaufelzapfen	4
b.	Schaufelzylinder, in beiden Schaufelbereichen	2 / Seite
c.	Feder unterer Schaufelbereich, in beiden Schaufelbereichen	4 / Seite
d.	Gleitschnellkupplung	2

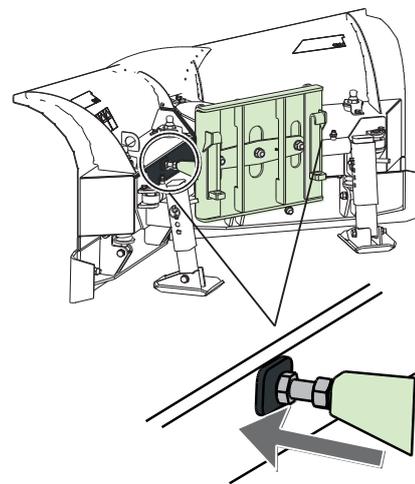


Das korrekte Schmierintervall hängt von den Betriebsbedingungen ab. Schmiermittel sollte jedoch mindestens alle zehn Betriebsstunden hinzugefügt werden. Es muss eine ausreichende Schmierung der Verbindungen sichergestellt werden und wenn die Verbindungen verschmutzt sind, muss Schmiermittel hinzugefügt werden. Durch das hinzugefügte Schmiermittel wird Schmutz von den Verbindungen ausgestoßen.

Reinigen Sie das Ende des Nippels, bevor Sie Schmierarbeiten durchführen, und tragen Sie nur eine geringe Menge Fett auf einmal auf. Alle Schmiernippel sind herkömmliche R1/8"-Nippel. Tauschen Sie beschädigte Nippel aus.

7.5 Schaufelstopper

Die Schaufelstopper auf beiden Seiten des Pflugrahmens verringern im Fall eines Zusammenstoßes die Belastung auf Hydraulikzylinder. Wenn sich die Pflugbereiche in der hintersten Position befinden, müssen die Schaufelstopper so eingestellt werden, dass sie mit den Pflugbereichen in Kontakt sind.



8. Garantiebedingungen

AVANT TECNO OY gewährt für die Anbaugeräte ein Jahr (12 Monate) Garantie ab Kaufdatum. Alle Reparaturen und Umbauten während der Garantiezeit bedürfen der Genehmigung durch AVANT TECNO. Während der Garantiezeit garantiert AVANT TECNO den Austausch defekter Teile oder die Reparatur des Anbaugerätes. Hierfür gelten folgende Regeln:

- Das Produkt wird nach den Vorgaben des Herstellers gepflegt und gewartet.
- Die Schäden resultieren nicht aus unzulässigen und/oder dem Anbaugerät nicht zugeordneten Einsätzen.
- AVANT TECNO haftet nicht für durch das Anbaugerät verursachte Folgeschäden und daraus abgeleitete materielle Verluste oder für Reise- und/oder Frachtkosten infolge von Reparaturen.
- Zur Wartung und Reparatur dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Jeder durch den Einsatz von falschen Schmier-, Kühl- und Kraftstoffen herbeigeführte Schaden ist von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Gewöhnliche Wartungsarbeiten, wie z. B. Reifen-, Lager- oder Bürstenwechsel, Wechsel von Löffelzähnen oder Bolzen etc. inkl. deren Wartungs- und Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Im Falle eines Schadens, der auf Material oder Montagefehler zurückzuführen ist, sind die Altteile nach Absprache kostenfrei zur Begutachtung an AVANT TECNO zu senden. Die Reparatur darf nur durch eine autorisierte Fachwerkstatt in Absprache mit AVANT TECNO durchgeführt werden.

EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus
 EG-försäkran om överensstämmelse
 EU samsvarserklæring
 EF-overensstemmelseserklæring
 EC Declaration of Conformity
 EG-Konformitätserklärung
 Déclaration de conformité CE



Valmistaja / Tillverkare / Produsent / Producent / Manufacturer / Hersteller AVANT TECNO OY
 Fabricant:

Osoite / Adress / Adresse / Address / Adresse:

Ylötie 1
 33470 YLÖJÄRVI, FINLAND

Vakuutamme täten, että alla mainitut tuotteet täyttävät konedirektiivin turvallisuus- ja terveystaimitukset (direktiivi 2006/42/EY muutoksineen). Seuraavia yhdenmukaistettuja standardeja on sovellettu /

Vi försäkrar härmed att nedan beskrivna produkter överensstämmer med hälso- och säkerhetskrav i EG-maskindirektiv (EG-direktiv 2006/42/EG som ändrat). Följande harmoniserade standarder har tillämpats /

Vi erklærer herved at produktet som er oppgitt under er i samsvar med forskriftene i Maskindirektivet (direktiv 2006/42/EC med endringer). Følgende harmoniserte standarder har blitt anvendt /

Vi erklærer herved, at nedenstående produkter er i overensstemmelse med bestemmelserne i maskindirektivet (direktiv 2006/42/EF indeholdende ændringer). Følgende harmoniserede standarder er anvendt /

We hereby declare that the products listed below are in conformity with the provisions of the Machinery Directive (directive 2006/42/EC as amended). The following harmonized standards have been applied /

Wir erklären hiermit, dass die nachstehend aufgeführte Maschine konform ist mit den Bestimmungen der EG-Maschinenrichtlinie (EG-Richtlinie 2006/42/EG mit Änderungen). Die folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

Nous déclarons par la présente que les produits mentionnés ci-dessous sont conformes aux exigences en matière de sécurité et de santé de la directive relative aux machines (directive 2006/42/CE, avec ses modifications) Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées

SFS-EN ISO 12100, SFS-EN ISO 4413

Mallit / Modeller / Modeller / Modeller / Models / Modellen:

Avant	
Hydraulitoiminen puskulevy; Avant-kuormaaajan työlaite	
Hydraulisk schaktblad; arbetsredskap för Avant lastare	
Hydraulisk snøskjær; redskap for Avant minilastere	
Hydraulisk sneblad; redskap til Avant Minilæssere	A36795
Hydraulic snow blade; attachment for Avant loaders	A36796
Hydraulische Schneepflug; Anbaugerät für Avant Radlader	
Lame de nivellement à commande hydraulique destinée à être utilisée avec les chargeuses Avant	



21.11.2016 Ylöjärvi, Finland

Risto Käkelä,
 Toimitusjohtaja / Verkställande direktör / Administrerende direktør /
 Managing Director / Geschäftsführer / Directeur général



AVANT[®]